

Technisches Merkblatt

TOPLIN SEIDENGLANZLACK innen und aussen Art. Nr. 9300 weiss

- Produktbeschreibung:* Hochwertige, natürliche, seidenglanzende Ölfarbe als Schlusslackierung in bester Malerqualität aus Leinöl-Standöl und modifiziertem Leinöl
- Eigenschaften:* Gutes Standvermögen, ausgezeichnete Verlauf, sehr gutes Deckvermögen, einfache Verarbeitung, gute Wetterbeständigkeit, schnelle Trocknung.
- Verwendung:* Für alle Bauholzarten sowie unbeschichtete rostschutzbehandelte Metalle im Innen- und Aussenbereich. Besonders geeignet für Fenster, Dachuntersichten, Türen etc.
- Applikation:* TOPLIN SEIDENGLANZLACK kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden (auch Airless oder Air-Mix). Vor Gebrauch gut aufrühren.
- Geeignete Untergünde:* Alle einheimischen Holzarten (Kiefer, Fichte, Eiche) vor allem im Aussenbereich. Alle Metalle unbeschichtet (kein verzinktes Metall) aber rostschutzgrundiert. Der Untergrund muss tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten oder sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein. Um ein optimales Ergebnis zu erreichen, darf die Feuchtigkeit des Holzes nicht höher als 15 % liegen. Die Bestimmungen der VOB DIN 18363 Teil C sind zu beachten.
- Beschichtungsaufbau:* Unbehandeltes Holz:
1. Grundierung mit TOPLIN GRUNDFARBE
 2. Zwischenanstrich mit TOPLIN GRUNDFARBE oder ORIGINAL PROFILIN VORLACK (Zwischenanstrich)*
 3. Schlussanstrich: TOPLIN SEIDENGLANZLACK
- Metall nach Vorbehandlung mit Rostschutz ein- bis zweimal TOPLIN SEIDENGLANZLACK
- *TOPLIN SEIDENGLANZLACK kann auch als Zwischenanstrich eingesetzt werden
- Renovierung:* Reinigen bzw. entfetten, lose und blätternde Schichten entfernen, ggf. Gitterschnittprobe, Schleifen sowie übliche Vorarbeiten. Rohe Stellen grundieren gemäss Punkt 1 von obigem Abschnitt.
1. ORIGINAL PROFILIN Ölvorlack oder TOPLIN GRUNDFARBE
 2. Schlussanstrich: 1-2 mal TOPLIN SEIDENGLANZLACK
- Fungizider Zusatz:* Unter ungünstigen Bedingungen wie erhöhte Holzfeuchte, starkes Pflanzenwachstum in der Nähe, schattenreiche und feuchte Umgebung, kondensierende Oberflächen oder intensive Bewitterung, können auf natürlichen Ölfarben Oberflächenpilze wachsen. In solchen Fällen muss mindestens der Schlussanstrich mit einem fungizid ausgerüsteten TOPLIN SEIDENGLANZLACK bezeichnet mit „MA Qualität“ erfolgen.

<i>Reichweite:</i>	ca. 10 - 12 qm / Liter abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes (Probeanstrich am Objekt)
<i>Trocknung:</i>	Staubtrocken nach 2 - 3 Stunden unter normalen Umständen (65 % RLF, 18°C) nach ca. 24 – 48 Stunden schleifbar und überstreichbar. Rechnen Sie unter ungünstigen Umständen mit längeren Trocknungszeiten. Für genügend Frischluftzufuhr sorgen!
<i>Verarbeitungs- Temperatur:</i>	TOPLIN SEIDENGLANZLACK soll nicht unter 5° C verarbeitet werden.
<i>Werkzeugreinigung:</i>	Balsamterpentinöl oder Citrusverdünnung
<i>Verdünnung:</i>	Reines Balsam-Terpentinöl und Isoaliphate
<i>Pigmente:</i>	Titanweiss im Recyclingverfahren (Farbton weiss)
<i>Hilfsstoffe:</i>	Sojalecithin, Benthonpaste
<i>Trockenstoff:</i>	Cobalt-Zirkonium Trockner
<i>Farbtöne:</i>	nach RAL oder NCS oder anderen Vorlagen
<i>Gebindegrößen:</i>	1 lt, 2.5 lt, 5.0 lt
<i>Lagerung:</i>	Kühl und trocken, Gebinde gut geschlossen halten.
<i>Haltbarkeit:</i>	Geschlossene Gebinde mindestens 2 Jahre haltbar. Angebrochene Gebinde nur begrenzt haltbar.
<i>Bindemittel:</i>	Leinöl-Standöl, modifiziertes natürliches Öl
<i>Lösungsmittel:</i>	Reines Balsamterpentinöl, Isoaliphate
<i>Transportcode:</i>	keine
<i>Gefahrencode, BAGS:</i>	R 10, S51
<i>Giftklasse CH:</i>	Giftklassenfrei
<i>Flammpunkt:</i>	41° C
<i>Dichte:</i>	1.3 kg/dm ³
<i>Viskosität:</i>	800 – 1000 mPa.s, 18° C
<i>Festkörpergehalt:</i>	ca. 61 vol. %
<i>Glanzgrad:</i>	88 – 92
<i>Elastizität:</i>	7 mm (Erichsen)
<i>Anmerkung:</i>	Die oben genannten technischen Daten beziehen sich auf weisse und helle Farben. Bei diversen bunten Tönen können Abweichungen auftreten. Auf Wunsch erteilen wir gerne Informationen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Dieses Produkt enthält als natürliches Lösemittel portugiesisches Balsamterpentinöl, das ebenso wie alle Lösemittel, in hohen Konzentrationen eingeatmet, zu Reizungen und Unwohlsein führen kann. Es wird aus dem Balsam lebender Pinien gewonnen; eine nicht versiegende natürliche Rohstoffquelle. Während der Verarbeitung gut lüften. Verschmutzte Lappen neigen zur Selbstentzündung, deshalb ausgefaltet trocknen lassen. Eintrocknete Farbreste als Hausmüll entsorgen. Für Kinder und Tiere unerreichbar, kühl und in gut verschlossenen Gebinden lagern. Natürliche Anstrichmittel nicht ins Abwasser oder Erdreich gelangen lassen.

Hinweis:

Unsere technische Beratung in Wort und Schrift und aufgrund von Versuchen erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf Ihre Eignung für beabsichtigte Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen ausserhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschliesslich in Ihrem Verantwortungsbereich. Selbstverständlich gewährleisten wir musterkonforme und gleichbleibende Qualität unserer Produkte. Mit Erscheinen eines neuen Datenblattes verliert das vorherige seine Gültigkeit.